



Baden-Württemberg

BBZ Stegen

Staatliches sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat
Förderschwerpunkt Hören

Wir betreuen in unserem überregionalen Staatlichen Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrum mit Internat Förderschwerpunkt Hören ca. 200 hörgeschädigte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 3 bis 22 Jahren. Den verschiedenen Abteilungen der Schule (Schulkindergarten, Grundschule, Realschule mit Orientierungsstufe, Bildungsgang Lernen, Gymnasium) sind entsprechende Schülerwohnheimgruppen mit derzeit 67 Kindern und Jugendlichen angeschlossen. Ergänzend zum Unterricht gibt es neben den Internatsgruppen entsprechende Tagesfördergruppen, in denen ebenfalls unterrichtsergänzende Fördermaßnahmen angeboten werden.

Zu unserem Bildungs- und Beratungszentrum gehören zudem Beratungsstellen für Frühförderung und für pädagogische Audiologie, ein Sonderpädagogischer Dienst, ein Psychologischer Fachdienst, eine Krankenstation sowie eine Küchen-, Hauswirtschafts- und Hausmeisterabteilung und die Verwaltung. Neben unserem zentralen Standort in Stegen gibt es diverse Außenstandorte mit wohnortnahmen Bildungsangeboten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Gebärdensprachdolmetscher*in (m/w/d)

Zu Ihren Aufgaben gehören u.a.:

- | Angeleitete Mitwirkung beim Unterrichtsfach DGS
 - | Dolmetschen im Kontext von Bildungsangeboten/Unterricht
 - | Dolmetschen bei ausgewählten schulischen Veranstaltungen
 - | Dolmetschen im Arbeitsbereich der Frühförderung
 - | Dolmetschen bei schülerbezogenen Gesprächen z.B. Arzttermine und Vorstellungsgespräche
 - | Dolmetschen bei schulbezogenen Gesprächen, bei denen keine Finanzierung über das persönliche Budget der Beteiligten möglich ist
 - | Dolmetschen in adhoc-Situationen
 - | Mitwirkung bei der Erlangung von Barrierefreiheit (Homepage, Elternbriefe, Videobeiträge etc.)
 - | Möglichkeit der Mitwirkung bei innerschulischen Qualifizierungsmaßnahmen zum Erwerb der DGS für Mitarbeitende
 - |
- Eine Aufgabenänderung bzw.-erweiterung bleibt vorbehalten.

Wir wünschen uns von Ihnen:

- | Ein/e abgeschlossene/s Ausbildung/Studium (B.A.) Gebärdensprachdolmetschen
- | Kreative Mitgestaltung und – Entwicklung beim Aufbau dieses Arbeitsplatzes
- | Aufgeschlossenheit in der Zusammenarbeit mit den Lehrkräften und Mitarbeitenden
- | Flexibilität für die vielfältigen Aufgabenbereiche
- | Zuverlässiges, strukturiertes und selbstständiges Arbeiten

Wir bieten:

- | Eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung im Umfang von 50% in Entgeltgruppe 9b TV-L
- | Die Beschäftigung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder – TV-L.
- | Der Urlaub ist in den Schulferien zu nehmen. Da die Schulfentferntage die Zahl der gesetzlichen Urlaubstage übersteigt, werden diese prozentual auf die Arbeitstage an Schultagen umgerechnet
- | Wir unterstützen die Mobilität mit dem JobTicket BW sowie JobBike BW.
- | Betriebliche Altersvorsorge

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an

Frau Krüger-Kumlehn (Einrichtungsleitung)
Tel.: 07661/399-100

Wir freuen uns auf Ihre digitale Bewerbung bis zum 28.02.2026 per E-Mail (zusammengefasst als*.pdf mit max. 5 MB) an

bewerbung@sbbzint-steg.kv.bwl.de

Allgemeine und rechtliche Hinweise:

Vollzeitstellen sind grundsätzlich teilbar, soweit dienstliche oder rechtliche Gründe nicht entgegenstehen. Die Auswahl erfolgt nach den Regeln des AGG (Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz)

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt eingestellt.

Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten (Bewerbung auf die Stelle, Stammdaten, Kontaktdaten, Familiendaten, Leistungsdaten etc.) sind Voraussetzung für Ihre Bewerbung auf die Stellenausschreibung.

Ihre Daten werden nach Eingang der Bewerbung gespeichert und zum Zwecke der Bewerberauswahl verarbeitet. Sie sind nicht verpflichtet, die Angaben zu Ihrer Person zu machen, und willigen daher mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein.

Die Bewerberdaten werden gelöscht, sobald sich der Zweck für die Datenerhebung erledigt hat und keine weitere Aufbewahrungspflicht besteht. Die Aufbewahrung der Bewerbungsunterlagen erfolgt für die Dauer von maximal 6 Monaten.